

Protokoll der Verbandstagung am 26. April 2015 in der Ruhr-Universität Bochum

TOP 1 Eröffnung/Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Versammlung

Peter Frese eröffnete um 10:05 Uhr die Veranstaltung. Er stellte fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde.

TOP 1.1 Begrüßung der Gäste und Mitglieder

Er begrüßte alle anwesenden Delegierten sowie die Mitglieder des Präsidiums, den NWJK-Ehrenpräsidenten Matthias Schießleder, den NWJV-Ehrenpräsidenten Willi Höfken, das NWJV-Ehrenmitglied Dieter Bruns und den Ressortleiter Finanzen Dr. Axel Gösche als Präsident des Dachverbandes für Budotechniken. Im Anschluss begrüßte er die Mitglieder des Rechtsausschusses. Zudem begrüßt Herr Frese den anwesenden Andreas Tölzer stellvertretend für die Athleten. Herr Frese beglückwünscht Frau von Harnier zu ihrem bestandenen Masterabschluss.

TOP 1.2 Gedenkminute

In Gedenken an die verstorbenen Sportkameraden/-innen wurde eine Schweigeminute abgehalten. Stellvertretend wurden Leo Andrassy (SV Bayer 05 Uerdingen) und Hans Rutkowski (SC Budokan Düsseldorf) namentlich genannt.

TOP 3 Ehrungen

Folgende Sportkameraden/-innen haben sich in der Rangliste platziert:

NWJV Ranglisten-Prämie

NWJV Rangliste / U18 weiblich:

1. Lara Reimann, PSV Duisburg
2. Sarah Mäkelburg, SU Witten-Annen
3. Jana Schmitz, 1. JC Mönchengladbach

NWJV Rangliste / U18 männlich:

1. Jannik Wenzel, JC Wermelskirchen
2. Maurice Püchel, TB Wülfrath
3. Frederik Schreiber, Judo Crocodiles Büren

NWJV Vereinsrangliste

1. 1. JC Mönchengladbach
2. JC Hennef
3. PSV Duisburg

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

TOP 4 Feststellung der Stimmberechtigung durch den Rechtsausschuss

Um 10:18 Uhr waren insgesamt 167 Stimmen vertreten.

Die vorliegende Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls vom 13. April 2014

Das Protokoll der Verbandstagung 2014 wurde einstimmig angenommen.

TOP 5.1 Genehmigung des Protokolls vom 23. November 2014

Das Protokoll der außerordentlichen Verbandstagung wurde einstimmig angenommen.

TOP 6 Entgegennahme der Berichte

Edgar Korthauer berichtete von den Neuwahlen des NWDK und seiner Wiederwahl zum Präsidenten. Zudem wurde auf die gute Zusammenarbeit zwischen NWDK und NWJV hingewiesen. Er bedankt sich bei den Anwesenden der NWDK Sitzung.

Frau von Harnier erklärte, dass sie nicht mehr zur Wiederwahl steht, da sie aus beruflichen Gründen nach Berlin geht, jedoch weiter mit dem NWJV in Kontakt bleiben möchte.

Peter Frese hat in seinem Bericht einen Überblick über die Ereignisse seit der außerordentlichen Verbandstagung im November 2014 gegeben. Er berichtete von einer Prüfung des NWJV durch den Landesrechnungshof, bei der es keine bemerkenswerten Beanstandungen gab. Ole Bischof wurde zum Vizepräsidenten des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) gewählt. Beim Spitzenverband stehen umfangreiche Reformen an. Von den finanziellen Veränderungen könnte auch der Standort Köln mit dem Bundesleistungszentrum und dem Sportinternat betroffen sein.

Zufrieden war er mit den sportlichen Erfolgen bei den Deutschen Meisterschaften. Sechs Judokas aus Nordrhein-Westfalen haben die Chance auf eine Teilnahme an den Olympischen Spielen 2016 in Rio.

2015 soll erstmals eine Dan-Prüfung für geistig behinderte Judokas im Bereich des NWJV stattfinden.

An vielen Schulen wird Judo betrieben. Leider finden die meisten Kinder und Jugendlichen aus dem Schulsport aber nicht den Weg in einen Judoverein. Am „Tag des Judo“ haben bundesweit 50.000 Schüler in den Judo sport hineingeschnuppert. Veränderungen gab es auch beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“. Werbung machte er für den Deutschen Jugendpokal mit Fünfermannschaften ohne Fremdstarter bei den männlichen und Kampfgemeinschaften aus zwei Vereinen bei den weiblichen Judoka.

TOP 6.1 Aussprache zu den Berichten

Frau Zahnw stellte im Anschluss Fragen, wie zukünftig vorgegangen wird, nachdem nun der Sparda Cup nicht mehr stattfindet. Herr Frese sagte darauf, dass dieser Sachverhalt an das Ressort Jugend weitergeleitet wird. Herr Büchter fragte, ob es möglich ist, die Ergebnisse der Mitgliedergewinnung durch den Tag des Judo zu recherchieren. Herr Frese beantwortete dies, in dem er von bisherigen Erfahrungen berichtete.

TOP 7 Haushaltsrechnungen / Kassenprüfbericht

TOP 7.1 Haushaltsrechnungen 2014

Herr Dr. Gösche verlas die Bilanz für das Jahr 2014.

TOP 7.2 Bericht der Kassenprüfer

Peter Frese berichtete, dass die Kassenunterlagen an mehreren Tagen von Rainer Wolff und Michael Hoffmann geprüft wurden. Rainer Wolff sprach sich lobend aus.

TOP 7.3 Aussprache

Es wurde keine Aussprache gewünscht.

TOP 8 Wahl eines Versammlungsleiters

Herr Frese bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung des Grand-Prix in Düsseldorf stellvertretend bei Ilse Lehning und Brigitte Müller. Er überreichte Ilse Lehning die Ehrenurkunde des Verbandes.

Um 11:04 Uhr wurde Herr Korthauer einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt.

TOP 9 Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wurde einstimmig en bloc entlastet.

TOP 10 Neuwahl des Präsidiums

TOP 10.1 Wahl eines Wahlausschusses

Der Rechtsausschuss wurde einstimmig zum Wahlausschuss gewählt.

10.2 Wahl des Präsidenten

NWJV-Präsident Peter Frese wurde von Andreas Tölzer zur Wiederwahl vorgeschlagen. Die Delegierten aus den Vereinen wählten ihn einstimmig für weitere vier Jahre zum Präsidenten.

TOP 10.3 Wahl der Vizepräsidenten

Für die Position der zwei Vizepräsidenten stellten sich Jörg Bräutigam, Andreas Kleegräfe und Hans-Werner Krämer zur Wahl. Die Wahl wurde geheim durchgeführt. Nach Abschluss des 1. Wahlgangs wurde Andreas Kleegräfe mit 65 von 163 Stimmen zum Vizepräsidenten gewählt. Im 2. Wahlgang wurde Hans-Werner Krämer mit 90 von 163 Stimmen gewählt.

TOP 11 Wahl eines Kassenprüfers

Dieser Tagesordnungspunkt entfiel.

TOP 12 Bestätigung der vom Präsidium berufenen Ressortleiter

Die vom Präsidium berufenen Ressortleiter wurden einstimmig en bloc bestätigt. Neuer Ressortleiter Sportmedizin ist Philipp Helm.

TOP 13 Bestätigung der von der Verbandsjugend gewählten Mitglieder des Verbandsjugendvorstandes

Der von der Verbandsjugend gewählte Thomas Rips wurde als stellvertretender Verbandsjugendleiter einstimmig bestätigt.

TOP 14 Festsetzung der Beiträge

Herr Frese teilte den Teilnehmern der Verbandstagung nochmals mit, dass der Beitrag im Jahr 2016 20,00 € beträgt. Dies wurde in der außerordentlichen Versammlung im November 2014 beschlossen.

TOP 15 Genehmigung des Haushaltsplanes 2015

Der Haushaltsplan 2015 wurde einstimmig angenommen.

Im Anschluss merkte Herr Goertz an, dass immer noch Änderungen auftreten können. Er führt das Beispiel der Ruhr-Games an, wo der NWJV 10.000 € Zuschuss zweckgebunden erhält.

TOP 16 Bestätigung der Ordnungen

Die Änderungen der Wettkampfordnung wurden mit 9 Enthaltungen angenommen. Die vorgelegten Änderungen der Ausbildungs-, Kampfrichter-, Spesen-, Beitrags- und Anti-Doping Ordnung wurden einstimmig angenommen. Herr Frese bedankte sich für die Durchführung der Änderungen bei Erika Ullrich, die leider nicht anwesend war.

TOP 17 Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es lagen keine Anträge vor.

TOP 18 Sonstige Angelegenheiten

Kai Kirbschus stellte zum Abschluss der Versammlung aus seinem Tätigkeitsbereich „NRW bewegt seine Kinder“ den Bereich „Judo-Sumo - eine neue Struktur“ vor.

Die Verbandstagung endete um 13:13 Uhr.

Peter Frese
Versammlungsleiter

Stefan Hoffmann
Protokollführer